

Der heilige Blasius



**Anspiel für einen Kinder- / Familiengottesdienst
am Gedenktag des heiligen Blasius: 3. Februar**



unbegrenzt



Kinder im Kindergarten- / Grundschulalter



in Kirche, KiTa, Schule – alle sollten gut sehen und hören können



Materialien/Vorbereiten

Kopftuch o.Ä. für Person aus der Zeit des hl. Blasius; Blasius-Segenskerzen
Personen: zwei Sprecher:innen

ANSPIEL

Spr 1: Von Blasius wissen wir gar nicht so viel, aber es gibt viele Geschichten über ihn. Lassen wir jemand von ihm erzählen, der ihn vielleicht gekannt hat:

Spr. 2 *mit Tuch:*

Hallo Ihr! Ihr wollt etwas über den heiligen Blasius wissen?

Oh, der lebte vor langer Zeit in Sebaste, in der Türkei.

Er war Arzt und ein richtig guter dazu und das Beste: Er hat allen geholfen, den Armen und den Reichen, Christinnen und Christen oder nicht, das war ihm egal. Er glaubte, dass jeder Mensch und jedes Tier von Gott geschaffen und darum heilig ist. Und weil er so dachte, wurde er unser Bischof.

Aber dann wurden wir Christinnen und Christen verfolgt, und Blasius musste in den Wald fliehen. Dort kümmerte er sich um die Tiere. Er half ihnen, wenn sie krank waren oder in eine Falle gerieten.

Denkt euch nur: Einmal hatte der Wolf mir ein Schwein gestohlen, und ich habe Blasius um Hilfe gebeten, und er hat dafür gesorgt, dass ich mein Schwein wiederbekommen habe. Das hab ich ihm nie vergessen!

Jedenfalls, hatten die Jäger im Wald bald nichts mehr zu jagen, weil die Tiere alle bei Blasius waren.

Und was soll ich Euch sagen? Er wurde gefunden und verhaftet und ins Gefängnis gesteckt.



Da ging es ihm gar nicht gut! Da habe ich mein Schwein geschlachtet und ihm Essen gebracht. Und Kerzen dazu, weil es im Gefängnis so dunkel war. Und durch die Gitterfenster sah das Licht aus wie gekreuzigt.

Blasius war so tapfer! Im Gefängnis hat er dann noch einen jungen Mann gerettet. Der hatte nämlich einen Fisch gegessen und dabei eine Gräte verschluckt. Und die saß so blöd im Hals, dass er erstickt wäre, wenn Blasius ihm nicht geholfen hätte.

Doch dann wurde er getötet. Er wollte nämlich nichts anderes glauben als das, was wir Christinnen und Christen glauben, nämlich dass Jesus Gottes Sohn ist und uns erlöst hat.

Ja, so war das damals.

Spr. 1: Ja, und jetzt wisst Ihr auch, warum der Heilige Blasius oft mit Tieren oder mit einem Schwein gezeigt wird.

Und natürlich ist euch jetzt auch klar, warum der Blasius-Segen vor allen möglichen Halskrankheiten schützen soll.

Ach ja, und natürlich wisst Ihr jetzt auch, warum der Segen mit zwei gekreuzten Kerzen gespendet wird: Weil es so nämlich von außen aussah, als Blasius im Gefängnis die Kerzen anzündete.

So sieht das nämlich aus: *Kerzen zeigen*

NUTZUNGSBEDINGUNGEN

Diese Bausteine sind für den gottesdienstlichen Gebrauch bestimmt.
Eine Weiterveröffentlichung – print oder digital – ist nicht gestattet.

AUTORIN

Andrea Ludwig

Gemeindereferentin im Erzbistum Freiburg

2022

